VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTY ENS



REC'D 18 MAY 2004

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

IPO PCT

(Artikel 36 und Regel 70 PCT)

(Rationalisierter Bericht gemäß Beschluß des Präsidenten des EPA veröffentlicht im ABI 11/2001)

Aktenzichen des Anmelders oder Anwalts PO2695 NORGHEN Siehe Mittellung über die Übersendung des internationales PO2695 NORGHEN VORGHEN VORGHEN VORGHEN VORGHEN VORGHEN Prioritätsdatum (Trej/Monatifahr) 23/10/2003 23/10/2002
Internationales Aktenzeichen
PCT/AT03/00319 (32/10/2003 23/10/2002 23/10/
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK B65H3/00 Anmelder MONDI TECHNOLOGY INVESTMENTS S.A. et al. 1. Der internationale vorläufige Prüfungsbericht wurde von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 2 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit vor dieser Behörde vorgenommenen Berichtigungen (siche Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften zum PCT) Diese Anlagen umfassen insgesamt Blätter. 3. Dieser Bericht enthält Angaben und die entsprechenden Seiten zu folgenden Punkten: 1 X Grundlage des Berichts U Priorität III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung V X Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
Anmeider MONDI TECHNOLOGY INVESTMENTS S.A. et al. 1. Der internationale vorläufige Prüfungsbericht wurde von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde erstellt und wird dem Anmeider gemäß Artikel 36 übermittelt. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 2 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit vor dieser Behörde vorgenommenen Berichtigungen (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften zum PCT) Diese Anlagen umfassen insgesamt Blätter. 3. Dieser Bericht enthält Angaben und die entsprechenden Seiten zu folgenden Punkten: I X Grundlage des Berichts II Priorität III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung V X Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklarungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
MONDI TECHNOLOGY INVESTMENTS S.A. et al. 1. Der internationale vorläufige Prüfungsbericht wurde von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 2 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit vor dieser Behörde vorgenommenen Berichtigungen (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften zum PCT) Diese Anlagen umfassen insgesamt Blätter. 3. Dieser Bericht enthält Angaben und die entsprechenden Seiten zu folgenden Punkten: I X Grundlage des Berichts II Priorität III Priorität III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung V X Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
1. Der internationale vorläufige Prüfungsbericht wurde von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt Blätter einschließlich dieses Deckblatts. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit vor dieser Behörde vorgenommenen Berichtigungen (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften zum PCT) Diese Anlagen umfassen insgesamt Blätter. 3. Dieser Bericht enthält Angaben und die entsprechenden Seiten zu folgenden Punkten: I X Grundlage des Berichts U Priorität III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung V X Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt Blätter einschließlich dieses Deckblatts.
Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit vor dieser Behörde vorgenommenen Berichtigungen (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften zum PCT) Diese Anlagen umfassen insgesamt Blätter. 3. Dieser Bericht enthält Angaben und die entsprechenden Seiten zu folgenden Punkten: I X Grundlage des Berichts II Priorität III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung V X Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
Diese Anlagen umfassen insgesamt
3. Dieser Bericht enthält Angaben und die entsprechenden Seiten zu folgenden Punkten: I X Grundlage des Berichts II Priorität III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung V X Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
I X Grundlage des Berichts II Priorität III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung V X Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
II Priorität III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung V X Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung V X Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung V X Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
V X Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
Datum der Einreichung des Antrags
Datum der Fertigstellung dieses Berichts
23/04/2004 12/05/2004 12/05/2004
auding beautitragten Benorde
D-80298 München Tel. (+49-89) 2399-0, Tx: 523656 epmu d
Fax: (+49-89) 2399-4465 Tel. (+49-89) 2399 2828
mblatt PCT/IPEA/409 (Deckblatt) P20478 (Oct 2002)



I. Grundlage des Berichts

Grundlage dieses Berichtes sind die Anmeldungsunterlagen in der ursprünglich eingereichten Fassung.

V. Begründete Feststellung nach Regel 66.2(a)(ii) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit

In Anbetracht der im internationalen Recherchenbericht angeführten Unterlagen wird festgestellt, daß die Erfindung, wie sie in den Ansprüchen gekennzeichnet ist, die in Artikel 33(1) PCT aufgeführten Kriterien erfüllt, d.h. als neu, als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend und als gewerblich anwendbar anzusehen ist.